

## **Seminarankündigung „Internationales Zivilverfahrens- und Schiedsrecht“**

### **Gemeinsames Seminar mit Studierenden der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster im Sommersemester 2023**

Im Seminar können Sie sich mit aktuellen und praktischen Fragen im Bereich des **internationalen Zivilverfahrensrecht und der internationalen Handelsschiedsgerichtsbarkeit** befassen. Das Seminarformat bringt uns zusammen mit Studierenden aus Münster, sowie PraktikerInnen aus Berlin und München. An einem der beiden Seminartage wird es im Rahmen einer Abendveranstaltung bei der Kanzlei Greenberg Traurig die Möglichkeit geben, die anderen Teilnehmenden besser kennen zu lernen.

Sie können im Seminar die für die Erste Juristische Staatsprüfung erforderliche „Thematische Vertiefung“ (Seminar) erbringen. Das Seminar ermöglicht darüber hinaus die methodische Vorbereitung auf die Erstellung wissenschaftlicher Arbeiten und stellt daher eine gute Möglichkeit zur Vorbereitung auf die Studienabschlussarbeit dar.

Das Seminar wird eröffnet mit einer **Vorbesprechung am 26. April 2023 um 18:00 Uhr**. Der Raum wird noch bekanntgegeben. Anschließend werden die Teilnehmenden die **wissenschaftlichen Arbeiten zu den vergebenen Themen eigenständig verfassen** und diese in Form eines **Vortrags** verteidigen. Die Themenauswahl können Sie der Liste weiter unten entnehmen.

Das Seminar findet in Zusammenarbeit mit Prof. Dr. Gerald Mäsch von der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster und Rechtsanwalt Dr. Ulrich Lohmann, LL.M. (Berkeley) von der Kanzlei Peters, Schönberger & Partner (PSP), München und der Kanzlei Greenberg Traurig, Berlin statt. Die Vorträge werden im Blockseminar am **15. und 16. Juni 2023 an der Freien Universität gehalten**. Die vergebenen Themen werden auch von Studierenden der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster bearbeitet. Die Vorträge sollen daher im Tandem Berlin-Münster gehalten werden. Am **16. Juni 2023** schließt das Seminar mit einem **Empfang in den Räumlichkeiten des Berliner Standorts der Kanzlei Greenberg Traurig** ab.

Für die Seminarthemen können Sie sich ab sofort und bis zur Vorbesprechung bei Frau Michelle Piosik per E-Mail anmelden ([sekretariat.rentsch@rewiss.fu-berlin.de](mailto:sekretariat.rentsch@rewiss.fu-berlin.de)). Die Themen werden nach der Reihenfolge der eingegangenen Anmeldungen vergeben. Abgabetermin der schriftlichen

Seminararbeiten ist der 26. Mai 2023. Formale Vorgaben für die schriftliche Ausarbeitung teilen wir Ihnen bei der Vorbesprechung mit. Bei etwaigen Fragen können Sie sich ebenfalls per E-Mail an Frau Piosik wenden.

## Themenliste

### **„Internationales Zivilverfahrens- und Schiedsrecht: Ein schräges Verhältnis?“**

1. Das Beweismaß und der damit verbundene schiedsrichterliche Handlungsspielraum in der internationalen Schiedsgerichtsbarkeit
2. Die Auslegung konkurrierender Gerichtsstands- und Schiedsvereinbarungen
3. Schadensersatz wegen Verletzung einer Gerichtsstandsvereinbarung
4. Die Bindung Dritter an Schiedsvereinbarungen
5. Die Wirksamkeit einer Schiedsklausel zwischen Verbänden und SportlerInnen unter kritischer Würdigung des CAS
6. Die Vorlagebefugnis von Schiedsgerichten zum EuGH
7. Dissenting Opinions im Schiedsverfahren
8. Die Bindung Dritter an Gerichtsstandsvereinbarungen
9. An Uphill Battle? – Schiedsvereinbarungen mit VerbraucherInnen
10. Schadensersatz wegen Verletzung einer Schiedsvereinbarung
11. Die Anwendbarkeit der Brüssel Ia-VO für Schadensersatzklagen gegen SchiedsrichterInnen